

**ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT**  
**über die 10. Sitzung des Sportausschusses der Gemeinde Kreuzau**  
**vom 12.11.2018**

Mitgliederzahl: 14

Vorsitzender: Breuer, Adolf

Anwesend sind:

a) die stimmberechtigten Ausschussmitglieder:

1. Breuer, Adolf
2. Badur, Krister
3. Dohmen, Rudi
4. Hechemer, Horst
5. Heibüchel, Rolf
6. Kammer, Jürgen
7. Kessler, Marion
8. Macherey, Peter
9. Schmeide, Gerold
10. Stoffels, Björn
11. Theelen, Marcus
12. Treis, Rainer
13. Braks, Egbert, vertritt Wirthmann, Louis
14. Heinrichs, Dirk

b) von der Verwaltung:

1. Herr Theisen
2. Herr Steg
3. Frau Kupferschläger
4. Frau Graß

c) als Gäste zu TOP 3.2

RSV Düren:

- A. Donike, 1. Vorsitzender
- H. van Wersch, Schriftführer
- H. Stüttgen, Pressewart

Es fehlen

Wirthmann, Louis

Tagungsort:

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Breuer fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen ist. Es wird angefragt, ob Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung gestellt werden.

Herr Steg bittet die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Wahl eines/einer SchriftführerIn“ zu erweitern. Die Ausschussmitglieder stimmen der Erweiterung der Tagesordnung zu. Der Tagesordnungspunkt wird als 1. Tagesordnungspunkt eingeschoben, alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Weiterhin bittet Herr Steg die Tagesordnung um die vorliegende Tischvorlage 105/2018 „Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen über die überörtliche Prüfung der Gemeinde

Kreuzau; hier der Teilbereich Sport- und Spielplätze“ zu erweitern. Die Tischvorlage resultiert aus der letzten Sitzung des Sanierungs- und Entwicklungsausschusses.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

AM Heidbüchel spricht sich dagegen aus, diese Tischvorlage als Tagesordnungspunkt zu behandeln. Die Niederschrift des Sanierungs- und Entwicklungsausschuss sei ihm erst am Tag des Sportausschusses zugegangen. Es sei falsch bereits heute eine Entscheidung in dieser Sache zu treffen.

Weiterhin möchte AM Heidbüchel im Sportausschuss ansprechen, dass von der Verwaltung ausgesagt worden sei, dass beide Vereine aus Angst vor der Schließung der Sportanlagen auf 50 % der Pflegekostenzuschüsse verzichten würden. Dies würde allerdings jetzt als Voraussetzung für die Gespräche gemacht. Die Reduzierung der Pflegekostenzuschüsse in beiden Vereinen führen ab dem 01.01.2019 zu Haushaltsverbesserungen.

Herr Steg erklärt, dass die Tischvorlage an diesem Punkt nicht diskutiert werden solle. Die Diskussion könne dann erfolgen, wenn die Tagesordnung erweitert würde.

AM Heinrichs sieht keinen Grund, die Tischvorlage nicht in der Tagesordnung aufzunehmen.

Der AV lässt über die Aufnahme der Tischvorlage 105/2018 in die Tagesordnung abstimmen.

Aufnahme in die Tagesordnung: 6 Stimmen

Nichtaufnahme in die Tagesordnung: 8 Stimmen

Enthaltungen: keine

Damit ist die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Kreuzau; hier: Teilbericht Sport- und Spielplätze“ abgelehnt.

TAGESORDNUNG:

**A. Öffentliche Sitzung**

1. Wahl eines/einer SchriftführerIn
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen
- 3.1 Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Kreuzau  
Hier: Aufgabe eines Sportplatzes
- 3.2 Radsportverband Düren
4. Gewährung eines Pflegekostenzuschusses für den Trainingsplatz in Boich und eines Inflationsausgleiches auf Pflegekostenzuschüsse;  
hier: Antrag der Spielvereinigung 1909 Boich/Thum e.V.  
Vorlage: 86/2018
5. Anfragen

## **A. Öffentliche Sitzung**

### **1. Wahl eines/einer SchriftführerIn**

Herr Steg teilt dem Ausschuss mit, dass es aufgrund der personellen Veränderungen in der Abteilung 1.3. erforderlich sei, eine/n neue/n SchriftführerIn zu wählen.

Die Verwaltung schlägt vor, Frau Sandra Graß zur Schriftführerin zu wählen. Weitere Vorschläge ergehen nicht. Bei der anschließenden Abstimmung wird der Vorschlag der Verwaltung einstimmig angenommen.

### **2. Einwohnerfragestunde**

Herr R. fragt nach, auf welcher Basis die Pflegekosten gezahlt werden.

Herr Steg teilt mit, dass für die Höhe der Zuschüsse die Größe der zu pflegenden Fläche maßgebend sei. Mitgliederzahlen haben keinen Einfluss auf die Höhe der Zuschüsse.

### **3. Mitteilungen**

#### **3.1 Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Kreuzau Hier: Aufgabe eines Sportplatzes**

Herr Steg teilt mit, dass er nicht nachvollziehen könne, wie die 50 %ige Kürzung in die Diskussion geraten sei. Dies sei nie gesagt worden. In den Gesprächen wurde nur darüber gesprochen, dass man über eine Kürzung des Zuschusses nachdenken kann. Eine Größenordnung wurde nicht genannt. Die Entscheidung treffe letztlich der Rat, ob eine Kürzung erfolgen soll oder nicht.

#### **3.2 Radsportverband Düren**

Herr Alexander Donike, 1. Vorsitzende des RSV Düren ist gemeinsam mit dem Geschäftsführer und Schriftführer Heinz van Wersch und dem Pressewart Heinz Stüttgen zur Sitzung des Sportausschusses erschienen. Der RSV Düren wurde zur Sitzung eingeladen um einen Erfahrungsbericht über das Radrennen Rund um Düren zu geben.

Herr Donike erklärt, dass im letzten Jahr 800 Teilnehmer beim Straßenrennen Rund um Düren waren. Es waren zwei Bundesligarennen mit internationaler Beteiligung der Veranstaltung angeschlossen. Viele der Gastvereine quartieren sich in den angebotenen Unterkünften in der näheren Umgebung ein, um am Wettkampftag keine langen Anfahrtswege zurücklegen zu müssen. In NRW gibt es zurzeit nur 2 Straßenrennen dieser Größenordnung. Der RSV Düren fühlt sich in Kreuzau mit dieser Veranstaltung sehr wohl. Die Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den zuständigen Behörden hat immer sehr gut funktioniert. Lediglich das Einbinden der Ortsvereine gelingt noch nicht so gut. Das nächste Straßenrennen Rund um Düren findet am 07.04.2019 in Kreuzau statt. Alle sind herzlich eingeladen am Renntag als ehrenamtlicher Helfer oder als Zuschauer an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Herr Donike nimmt gerne Anregungen aus dem Ausschuss an.

AM Heinrichs hat zwei Fragen.

1. Ob es bei dem verkaufsoffenen Sonntag der Kreuzauer Interessengemeinschaft (KIG) ein Problem gab, da bis 2017 zeitgleich auch die Geschäfte geöffnet waren. Die KIG auf einen anderen Sonntag ausgewichen.

2. Welche Zukunftspläne gibt es von Seiten des RSV und wie könnte der Ausschuss eventuell behilflich sein.

Zur ersten Frage teilte Herr Donike mit, dass der RSV dem verkaufsoffenen Sonntag neutral gegenüberstehe. Es würden bestimmt einige Zuschauer mehr beim Rennen sein, aber dies könne man schlecht einschätzen.

Zu den Zukunftsplänen teilt er mit, dass der RSV den Traum habe, vielleicht einmal die Deutsche Meisterschaft auszurichten. Der Bund deutscher Radfahrer „verkauft“ die Deutsche Meisterschaft für 50.000,00 €. Der Radsport stehe im Moment in einem guten Licht, es sei eine neue Generation am Start, von denen einige sogar aus dieser Gegend stammen. Da liege die Überlegung schon nahe, in Kreuzau einmal eine Deutsche Meisterschaft auszurichten. Die Lage von Kreuzau sei ideal mit der Nähe zur Eifel, so dass man aufgrund der Höhenprofile sogar eine Weltmeisterschaft austragen könnte. Die Deutsche Meisterschaft muss immer am 26. Wochenende im Jahr stattfinden, da der Rennkalender auf die nationalen Meisterschaften abgestimmt ist. Man könnte mit befreundeten Vereinen und den örtlichen Vereinen eine solche Veranstaltung organisieren. Wenn sich eine Basis finden würde, könne man einen 3-Jahresplan aufstellen.

AM Heidbüchel teilt mit, dass er noch kein schlechtes Wort über das Straßenrennen Rund um Düren gehört habe. Er fragt, ob der RSV einen Wunsch an die Gemeinde Kreuzau hat.

Herr Donike betont, dass der RSV froh darüber sei, durch die Gemeinde Kreuzau unterstützt zu werden und die gemeindlichen Einrichtungen nutzen zu dürfen. Wenn die Erneuerung der Hauptstraße ansteht, hoffe er, dass eine Ausgleichsfläche angeboten werden kann.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass Bauarbeiten in der Hauptstraße frühestens 2020 geplant seien.

**4. Gewährung eines Pflegekostenzuschusses für den Trainingsplatz in Boich und eines Inflationsausgleiches auf Pflegekostenzuschüsse;  
hier: Antrag der Spielvereinigung 1909 Boich/Thum e.V.  
Vorlage: 86/2018**

AM Heidbüchel teilt mit, dass er der Vorlage zustimme. Ein Pflegekostenzuschuss habe nichts damit zu tun, ob ein Verein funktioniert oder nicht.

AM Heinrichs fragt an, ob es in Thum noch einen Bolzplatz gebe. Er sei der Auffassung, dass zumindest ein Bolzplatz erhalten werden solle.

Herr Steg erklärt, dass zurzeit der Platz in Thum noch gemäht wird. Wenn 2019 dies nicht mehr der Fall sein sollte, müsse man eine Lösung finden. Wenn an einer Bolzmöglichkeit festhalten werden solle, müsse man sich verwaltungsintern Gedanken machen.

AM Heidbüchel weist darauf hin, dass ein Pflegekostenzuschuss auch nur gewährt werden solle, wenn Mannschaften gemeldet werden.

AV Breuer teilt mit, dass er sich den Sportplatz in Thum angesehen habe. Der Platz werde zur Zeit halbseitig gemäht.

**Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag der Spielvereinigung 1909 Boich/Thum e.V. auf Gewährung eines Pflegekostenzuschusses für den Trainingsplatz in Boich und auf Zahlung eines Inflationsausgleiches auf alle Pflegekostenzuschüsse wird abgelehnt.

**Beratungsergebnis: einstimmig**

**5. Anfragen**

Es ergehen keine Anfragen.

Kreuzau, den 12.11.2018

Vorsitzender:

Gez.

- Breuer -

Schriftführerin:

Gez.

- Graß -